

Spielberichte in Schweinheim-Aschaffenburg am 28. April 2012, Halbfinals der Großfeld-DM der Jugend

Beginn 14:30 Uhr

Kunstrasenplatz, sonnig, 25° Grad

70 - 100 Zuschauer

SG GSV Straubing/GSV Augsburg - GTSV Frankfurt 4:2 (3:2)

Bericht:

Schon bei der ersten guten Chance nach 5min konnte GTSV Frankfurt durch einen Kopfballtor von Kevin Emmel in Führung gehen. Doch SG Straubing/Augsburg ließ sich nicht davon entmutigen und antwortete nur 4min später mit einem tollen Freistoßtor aus etwa 30-35m von Alexander Müller. Dennoch hat der Torwart von Frankfurt Ali Günduz einen großen Fehler gemacht, indem er sich beim Herauslaufen überschätzt hat und der Ball im hohen Bogen ins Tor ging.

Danach gab es auf beide Seiten gute Torchancen. Frankfurt spielte schnell nach vorne durch gutes Passspiel und Dribblings, doch die Abwehr von Str/Aug passte immer wieder gut auf. Str/Aug jedoch versuchten öfter weite Torschüsse, weil sie merkten, dass der Torwart von Frankfurt keinen guten Tag hatte.

In der 24. Min schoss Leonardo Steffens von Str/Aug einfach mal aus 20-25m in das obere rechte Eck zum 2:1 Führung. Für den Torwart gab es keine Chance, es war ein Traumtor. Nur 6 min später erhöhte Robert Hofmann von Str/Aug mit einem Torschuss aus 20m, leider konnte der Torwart von Frankfurt den Ball nicht richtig halten und Str/Aug führte mit viel Glück 3:1. Kurz vor der Halbzeit bekam Frankfurt einen Foulelfmeter, diesen verwandelte Kevin Emmel sicher zum 3:2.

In der 2. Halbzeit gab es einen Torwartwechsel bei Frankfurt, eine völlig richtige Entscheidung. Frankfurt wollte unbedingt noch den Ausgleich schaffen, dennoch bekam Str/Aug einen Foulelfmeter in der 45.min durch einen Torwartfoul. Eine sehr umstrittene Entscheidung. Viktor Ebers schoss den Elfmeter in das linke Eck und traf zum 4:2 sehr knapp, weil der Torwart von Frankfurt noch den Ball erwischte und dann knapp hinter der Linie landete.

Danach war im Spiel nichts mehr viel los, beide Mannschaften waren schon müde durch die Hitze. Str/Aug beschränkte sich nur noch auf Konterangriffe, ansonsten bleiben sie in der Defensive und wollen ihren Vorsprung halten. Frankfurt versucht ständig nach vorne Druck zu machen, dennoch steht die Abwehr von Str/Aug immer sicher. In den letzten Minuten bekommen 2 Frankfurter Spieler eine Zeitstrafe, damit war das Spiel entschieden.

Fazit:

Für dieses Halbfinale waren die Verhältnisse optimal, Top-Kunstrasenplatz und 25 Grad, wobei es ein bisschen zu heiß war, weshalb die Fußballer bei jeder Gelegenheit eine „Trinkpause“ einlegten. Beide Mannschaften kamen jeweils mit einem großen Kader und es sah aus nach einen spannenden Spiel. Die Zuschauer wurden belohnt mit einen torreichen Halbfinale mit vielen spanenden Szenen. SG Straubing/Augsburg erreichte nun verdient das Endspiel ein, der am 16. Juni 2012 ausgetragen wird.

GSC Göttingen - GSV Karlsruhe 0:10 (0:4)

Bericht:

Das Spiel wurde mit 20 Minuten Verspätung um 16:50 Uhr angepfiffen. Karlsruhe reiste mit einem sehr großen Kader an mit mindestens 17 Spielern und Göttingen trat mit 11 Spielern ohne Auswechsellmöglichkeiten an. Dennoch war Göttingen ein ernstzunehmender Gegner für Favorit Karlsruhe aufgrund der guten Ergebnisse von Göttingen bei den letzten Deutschen Meisterschaften.

5. min: schöne Flanke von Robin Bayer auf Domenico de Marco, der sicher und direkt in das linke untere Eck zum 1:0 Führung für Karlsruhe trifft

16.min: Nikolei Reifegerste schoss nach einer schönen Vorlage aus 6m Entfernung zum 2:0, der Torwart von Göttingen Benjamin Rieske war machtlos.

Göttingen findet einfach keinen Rhythmus im Spiel, gleichzeitig dominiert Karlsruhe das Spiel deutlich.

28.min: Nach einen Missverständnis zwischen Abwehr und Torwart bei Göttingen konnte Kevin Bayer diese Gelegenheit ausnutzen und locker auf 3:0 erhöhen.

Nur 7min später umspielt Domenico de Marco ganz lässig den Torwart und schob den Ball ganz frei in das Tor rein zum 4:0. In diesen Zeitpunkt war das Spiel entschieden.

Nur 3min dauerte die 2. Halbzeit bis Robin Bayer nach einen Konter zum 5:0 abschloss. Danach spielte Karlsruhe nach Lust und Laune immer wieder zum Angriff, Göttingen zeigte kaum Gegenwehr.

50.min: 6:0 für Karlsruhe nach einen Konterspiel durch Kevin Bayer

53.min: Nach einen Missverständnis bei Göttinger Abwehr umspielt Domenico De Marco mal wieder den Torwart und trifft zum 7:0.

62.min: Kevin Bayer trifft nach schöner Vorlage von Nikolei Reifegerste auf 8:0.

72.min: Nikolei Reifegerste umspielt den Torwart und trifft in das leere Tor auf 9:0.

80.min: Von der Mittellinie aus lässt Kevin Bayer 4 gegnerische Spieler wie Slalomstangen stehen und trifft zum 10:0 Entstand.

Fazit:

Zu keinen Zeitpunkt konnte Göttingen eine Gefahr sein, somit gewinnt Karlsruhe absolut verdient in der Höhe das Halbfinale.

Leider war das Spiel bereits nach 30 Minuten entschieden. Einerseits hat Göttingen zu schnell die Niederlage akzeptiert, andererseits war die Überlegenheit von Karlsruhe einfach zu groß.

Das Spiel war eines Halbfinals um die Deutsche Meisterschaft auf Großfeld nicht würdig, noch nie gab es einen so hohen Halbfinal-Ergebnis wie am diesen Tag.

Obwohl das Spiel sehr früh entschieden war, gab es viele aggressive, harte Spielszenen, wie das Schiedsrichtergespann nach dem Spiel berichtet hatte.